

MSV Bautzen 04 erhält die Höchstsstrafe



Die Ersatzgeschwächten Bautzner empfangen am vergangenen Sonabend den Tabellenführer aus Gornsdorf. Die Überstärke war schnell zu verspüren und dies zog sich in den entscheidenden Phasen durch das ganze Spiel. So kamen die MSV'ler unter die Räder und verloren mit 0:9.

Dem bisher souveränen Doppel 1 der Bautzner mit Hartmut Engert und Paul Müller fehlte immer ein Quentchen Glück. Sie verloren jeden Satz in der Satzverlängerung. Am Nebentisch unterlagen Maik Günther und Mario Kramer nach starkem Kampf dem besten Doppel der Liga Lokaj / Haustein mit 1:3. Das letzte Doppel mit Holger Weiß und Ersatzspieler Josef Ovecka hatte dagegen schon mehr Chancen. Sie kamen bis in den fünften Satz, in dem sie jedoch von Anfang an einem 2-3 Punkte-Rückstand hinterrannten. Dieser zog sich bis zum Schluss durch und so ging auch das Spiel der beiden Doppel 3 an den TSV Elektronik Gornsdorf.

Im starken oberen Paarkreuz überrollten die Gäste regelrecht die Bautzner mit 3:0 und 3:1. Somit stand es schnell 0:5 aus Bautzner Sicht und der Kantersieg der Gäste war zu verspüren. Anschließend sollten einige Spiele folgen, in denen man dem Tabellenführer Paroli bieten konnte. Jedoch war das Glück an diesem Tag nicht auf Seiten der Bautzner. Die folgenden vier Partien der ersten Einzelrunde gingen jeweils im fünften Satz an die Gornsdorfer. Dabei führte Maik Günther bereits klar mit 2:0, Mario Kramer macht ein sehenswertes Spiel und Holger Weiß und Josef Ovecka kämpften sich ebenfalls bis in den Entscheidungssatz. Aber an dem Tag sollte es wohl nicht sein.

Dagegen kommt es in einer Woche gegen Schwarzenberg zu einem heißen Match. Die Bautzner spielen an dem Tag gegen einen direkten Kontrahenten gegen den Abstieg und hoffen auf reichlich Unterstützung durch die Zuschauer.

Für den MSV spielten: Hartmut Engert, Paul Müller, Maik Günther, Mario Kramer, Holger Weiß, Josef Ovecka